

## Was kostet ein Nahwärmeanschluss?

### Ein Berechnungsbeispiel für ein typisches Einfamilienhaus

Mit einer Gebäudeanschlussleistung von 20 kW und einer Trassenlänge im Privatgrundstück von 4 Metern.

	Kosten (brutto) Nahwärmeanschluss
Hausanschlusskosten (Rohrleitungs- und Tiefbau)	6.307,- €
Netzkostenbeitrag	5.906,- €
Gesamtkosten	12.213,- €

### Ein attraktives Angebot für Sie!

Entscheiden Sie sich für einen Nahwärmeanschluss im Zuge des Netzausbaus vor Ihrer Haustüre und **sparen Sie bis zu 50 %!** Nutzen Sie die baulichen Arbeiten, um einen günstigen Anschluss für Ihr Gebäude verlegen zu lassen. Dann sind Sie für die Zukunft gerüstet.

Benötigen Sie Unterstützung bei der Planung, Beschaffung und beim Einbau der Übergabestation? Kommen Sie gern auf uns zu.

Wir, das Serviceteam der Stadtwerke Bietigheim-Bissingen, beraten Sie gern persönlich zum Thema Nahwärme.



**Ver- und Entsorgungsgesellschaft mbH Sersheim**  
Kundenbüro  
Schloßstraße 21  
74372 Sersheim

#### Öffnungszeiten Kundenbüro

Montag	8:00 – 12:30 Uhr
Dienstag	15:00 – 18:30 Uhr
Donnerstag	8:00 – 12:00 Uhr

#### Unsere Kontaktdaten für die Serviceabteilung Gas/Wasser/Wärme der Stadtwerke Bietigheim-Bissingen

Telefon 07142 78 87 – 461  
Fax 07142 78 87 – 409  
waermetechnik@sw-bb.de

Oder besuchen Sie uns im Internet unter



## Nahwärme in Sersheim

Jetzt Ihre Chance für eine sichere und zukunftsfähige Wärmeversorgung nutzen!



Titelfoto: pikselstock/Shutterstock

## Wie funktioniert Nahwärme?

Die Wärme wird wie in einer großen Zentralheizung erzeugt und als heißes Wasser zu den einzelnen Gebäuden transportiert. Dort erfolgt dann in der Übergabestation der Austausch für das Heizungssystem des Gebäudes. Die Wärme wird nun für Warmwasser und zum Heizen verwendet.

Sie stammt zu 76 % aus einem Biogas-Blockheizkraftwerk (BHKW), 8 % kommen aus einem erdgasbetriebenen BHKW. Lediglich zur Spitzenlastabdeckung an sehr kalten Tagen wird zusätzlich Wärme mit Erdgaskesseln bereitgestellt.

In den BHKWs wird zeitgleich Wärme und Strom erzeugt (Kraft-Wärme-Kopplung – KWK). Dadurch wird der eingesetzte Brennstoff deutlich besser genutzt als bei einer getrennten Erzeugung. Durch den hohen Anteil an KWK und Biogas (Erneuerbare Energien = EE) als Brennstoff ist die erzeugte Wärme sehr umweltfreundlich.

## Vorteile der Nahwärme

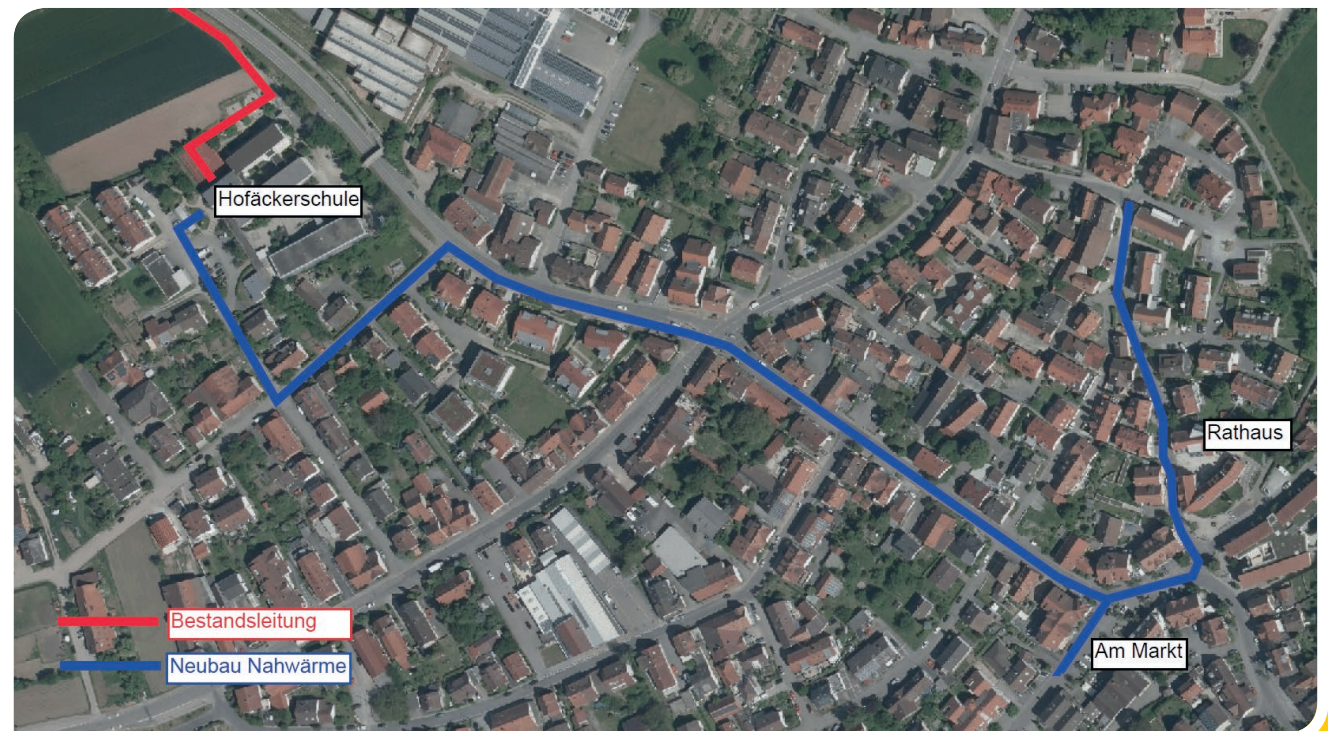
- Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben (EWärmeG, EEWärmeG)
- Sehr umweltfreundlich (über 80 % aus KWK und EE, keine Emissionen am Haus)
- Geringe Betriebs- und Wartungskosten der Wärmeübergabestation
- Geringer Platzbedarf für die Wärmeübergabestation (Wegfall Heizöllageraum)
- Zuverlässige und komfortable Wärmeversorgung
- Klimafreundlich: Sie vermeiden durch den Einsatz der Nahwärme rund 9 t CO<sub>2</sub>-Emissionen pro Jahr (im Vergleich zur Beheizung mit Heizöl)

## Trassenverlauf

Die bestehende Nahwärmeleitung verbindet die Biogasanlage mit der Hofäckerschule. Die neue Nahwärmetrasse verläuft durch die Wilhelm-Hauff-Straße, die Jahnstraße und die Horrheimer Straße bis in die Sedanstraße. Dort teilt sich die Trasse in Richtung Schloßstraße und Talstraße / Am Markt auf.

## Erzeuger:

- 550 kW Biogas-BHKW
- 100 kW Erdgas-BHKW
- 2 x 700 kW Erdgas-Kessel



## Welche Möglichkeiten haben Sie?

### Wir bieten Ihnen folgende Varianten:

- A Sie lassen die Übergabestation durch den Heizungsbauer nach VES-Vorgaben errichten und betreiben diese selbst.
- B Die VES liefert die Übergabestation, sie wird jedoch von Ihnen als Kunde betrieben.
- C Die VES liefert die Übergabestation und betreibt diese auch.